

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen bedanken, die mir zur Wahl am 8. Mai ihr Vertrauen ausgesprochen haben. Ich freue mich, euch als Bürgermeisterin von Burggen, Tannenberg und Haslach vertreten zu dürfen. Besonders wichtig in diesem Amt ist mir, euch als Bürger*innen der Gemeinde nicht aus dem Blick zu verlieren.



Bei den vielfältigen Themen die anstehen oder aber auch bereits laufen, möchte ich ein offenes Ohr haben und freue mich jederzeit über Anregungen, Ideen und eure Mitarbeit. Es wird Prozesse und Projekte geben die, einmal angestoßen, trotzdem Zeit brauchen. Es wird Dinge geben, die schnell und problemlos laufen werden und es wird eine Menge Angelegenheiten geben, die dazwischen liegen. Für all das wünsche ich mir eine gute Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und auch mit euch liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Ich wünsche uns allen eine erfolgreiche Legislatur mit vielen Fortschritten. Ich will, dass wir gemeinsam Traditionen aufrechterhalten, aber auch den Mut haben, Überholtes neu zu bewerten. Ich möchte, dass wir unsere Gemeinde zusammen weiter voranbringen. Ich freue mich auf konstruktive Gespräche mit den BürgerInnen, auf Anregungen, Kritik, Mitarbeit und Offenheit. Ich kann nicht versprechen, dass alles einfacher oder besser wird. Aber ich verspreche euch, dass ich für eure Themen offene Augen und Ohren habe und dass ich tatkräftig für eine gute Zukunft arbeiten werde.

Ich wünsche allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Burggen, Tannenberg und Haslach, auch im Namen des Gemeinderates sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ein ruhiges, friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2023

*Kerzenschein und Tannenduft,
rote Backen, kalte Luft.
Glockenläuten, Kinderlachen,
Äpfel, Wein und süße Sachen.*

*Das Christkind ist schon nicht mehr weit,
es beschert uns eine glückliche Zeit.
Lasst uns freuen und besinnlich sein,
der Zauber der Weihnacht macht uns
alle wieder klein.*

Sandra Brendl-Wolf
Erste Bürgermeisterin

Dezember 2022

Inhalt:

**Dorfgemeinschafts-
haus**

Bauhof

Feuerwehr

Mitteilungsblatt

Baugebiete

**Ehemalige
Sparkasse**

Dorfweihnacht

**Christkindmarkt
in München**

**Rezept:
Hot Aperol**

**Appell an die
Jugend**

Silvester

Herausgeber:
Gemeinde Burggen
Bürgermeisterin
Sandra Brendl-Wolf

Den Text dieses
Mitteilungsblattes
finden Sie auf unserer
Homepage
www.burggen.de
unter
Gemeinde/Kommunales/
Mitteilungsblätter



Dorfgemeinschaftshaus

Endlich konnten im Juni die Arbeiten am Dorfgemeinschaftshaus wiederaufgenommen werden. Der längere Baustopp war leider zwei Insolvenzen geschuldet. Die erste betraf die Putzarbeiten und die zweite die Elektrik.

Da es schwierig war, so kurzfristig einen neuen Elektriker zu finden, entschieden wir uns eben erst außen weiterzumachen, wenn wir innen nicht vorankommen. So gab es dann schon bald eine neue Außenfarbe.

Für die Elektrik starteten wir zwei Ausschreibungen, bei der zweiten wurde endlich eine Firma gefunden, die am Haus weiterarbeiten wird.

Nun ist das Dorfgemeinschaftshaus auf folgendem Stand: Die Außenarbeiten sind immer noch im vollen Gange, die Elektrik ist nun soweit, das wir bereits mit dem Trockenausbau beginnen konnten.

Doch eine schlechte Nachricht gibt es trotzdem. Die oben genannten Insolvenzen sind auch nicht spurlos an uns vorübergegangen. Deshalb müssen wir mit einer starken Baupreissteigerung und Zinssteigerung rechnen.



Bauhof

Der Bauhof hat einen neuen Bulldog mit Plug und Streuer bekommen, dies wurde im Oktober entschieden und pünktlich zur Wintersaison kam er noch an.

Die Finanzierung des neuen Bulldog läuft über ein Leasing. Grund für diese Lösung war, dass der Winterdienst, als auch das Befüllen des Hackschnitzelbunkers der Schule in den Vorjahren zum Teil an externe Firmen abgegeben werden musste. Mit diesen Extrakosten können wir nun die Leasingrate für das ganze Jahr bezahlen

Ich bedanke mich bei den Firmen Bair Johann und Kögel Josef für Ihr Verständnis.



Eduard Höfler feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Dienstjubiläum bei uns in der Gemeinde.

Danke für seine langjährigen guten und vertrauensvollen Dienste und für seinen engagierten Einsatz für viele Probleme eine Lösung zu finden

Feuerwehr

Am Sonntag den 30.10.2022, bei schönstem Herbstwetter, war die Fahrzeugweihe des Mannschaftstransportwagens. Die Finanzierung des Fahrzeuges wurde über Spenden von Bürgern und dem Feuerwehrverein geleistet. Dafür sag ich im Namen der Gemeinde Vielen Dank!

In diesem Zuge würde ich euch gerne nochmal an den Spendenaufruf für unser Feuerwehr erinnern.



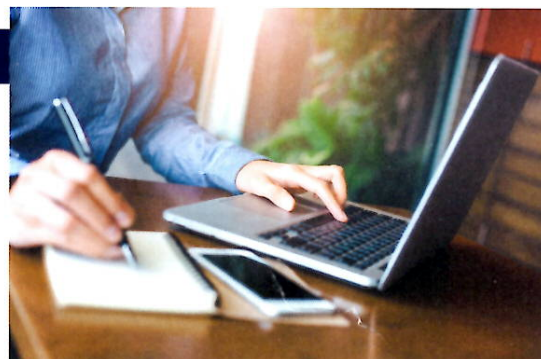
Baugebiete Bärenhalde und Süßbach

Beide Baugebiete sind nun endlich genehmigt. Anfang 2023 beginnt die Erschließung. In diesem Zuge werden die Bauplätze nach dem neuen Einheimischenmodell vergeben. Die Richtlinie für das neue Einheimischenmodell ist auf unserer Internetseite und auf der Gemeinde einsehbar.

Ehrenamtliche Helfer für unser Mitteilungsblatt

Wir suchen einen ehrenamtlichen Helfer oder eine ehrenamtliche Helferin, die uns dabei unterstützen möchte unsere Mitteilungsblätter zu verfassen und auch zu gestalten.

Wenn es jemanden in unserer Gemeinde gibt, der Freude und Spaß am Schreiben und Gestalten hat, der kann sich gerne bei uns persönlich in der Gemeinde melden oder per Mail an: gemeinde@burggen.de



Ehemalige Sparkasse

Ab 01.01.2023 wird die ehemalige Sparkasse im Roatherhaus wieder vermietet. Der neue Mieter ist Michael Kögel, der dort mit Patrick Landes eine private Praxis für Physiotherapie eröffnen wird.



Appell an die Jugend – Müllentsorgung!

Liebe Jugendliche,

hier noch ein ganz persönlicher Appell von mir als Bürgermeisterin.

Ich schätze unser Dorf und deren Gemeinschaft sehr und finde es schön, dass es für euch immer wieder Plätze gibt, an denen ihr euch gerne trifft und die Zeit miteinander verbringt.

Doch an einem schönen Miteinander im Dorf und einem Dorf, in dem sich jeder wohlfühlt sind sowohl Alt als auch ihr Jungen beteiligt.

Mir ist es wichtig, dass alle Plätze so hinterlassen werden sollten, wie sie vorgefunden werden. Das heißt ohne Müll! Es stehen überall Mülleimer zur Verfügung, in denen ihr euren Müll entsorgen könnt.

Die Schule, das Feuerwehrhaus, das Roatherhaus, der Spielplatz und vor allem die Menschen, die sich dort aufhalten werden es euch danken!

Dorfweihnacht

Vorweihnachtliche Stimmung in Burggen

Nach 2-jähriger Pause zog am Samstag zum 2. Advent endlich wieder Weihnachtsmarkt-Duft über den Platz am Roatherhaus.

Grillwürste bei den Litzauschützen, Käse-Raclette beim Trachtenverein, heißer Aperol vom TSV, Feuerzangenbowle beim MCB, Apfel-Kiachla vom Obst- und Gartenbauverein, frische Waffeln vom Kindergarten-Team und Glühwein sowie Punsch beim Elternbeirat des Kindergartens, um nur einige kulinarische Höhepunkte zu nennen. Darüber hinaus gab es auch Handwerkliches, Gebasteltes, Genähtes und Feines aus der Küche wie hausgemachte "Zeltla" und Marmeladen. Die Reservisten unterstützten tatkräftig beim Auf- und Abbau der Buden. Trockenes und nicht zu kaltes Wetter bescherte den Organisatoren einen Besucherrekord.

Eröffnet wurde die siebte Dorfweihnacht von einer Bläsergruppe der Musikkapelle Burggen. Bürgermeisterin Sandra Brendl-Wolf und Pfarrer Thaddäus Biernacki begrüßten die zahlreichen Besucher. Von "dicken roten Kerzen, Tannenzweigenduft und einem Hauch von Heimlichkeiten" sangen die Kinder der Grundschule. Die Kindergartenkinder eröffneten mit einem Laternen-Tanz die Krippe im Roatherstadl. Die Jugendmusikkapelle umrahmte die Veranstaltung mit weihnachtlichen



Klängen. In der Dämmerung erwarteten die Kinder gespannt die Ankunft des Heiligen Nikolaus mit seinem Krampus. Dieser reiste standesgemäß in einer Kutsche an und brachte für jedes Kind Nüsse, Mandarinen und Schokolade. Aus seinem goldenen Buch berichtete er von den Kinder- und Jugendgruppen des TSV.

Die Erlöse der Dorfweihnacht kommen den teilnehmenden Einrichtungen, Vereinen und einem sozialen und gemeinnützigen Zweck in der Gemeinde zugute.

Wer als Privat-Anbieter aus dem Gemeindegebiet Burggen Interesse hat, mit einem eigenen Stand die Dorfweihnacht 2023 zu bereichern, kann sich gerne bei Christine Thaler-Lang unter Telefon 9227445 melden.

Christine Thaler-Lang



Christkindlmarkt in München

Auch dieses Jahr stammt der Weihnachtsbaum vor dem Münchner Rathaus aus dem Landkreis Weilheim-Schongau, genauer gesagt aus Hohenpeißenberg.

Die Gemeinden wurden vom Landkreis angesprochen sich am Glühweinausschank im Münchner Rathaus-Prunkhof zu beteiligen. Wir meldeten uns dafür an und waren deshalb am 13.12.2022 mit Vertretern des Gemeinderates, der Freiwilligen Feuerwehr Tannenberg und des TSV Burggen dabei; Sandra Brendl-Wolf, Hans Welz, Ferdinand Kirchhofer, Thomas Kirchhofer, Michael Hölzle, Richard Lang, Christop Plischke, Michael Schuster.

Es war ein einmaliges und unvergessliches Erlebnis in München. Die Einnahmen werden nach Absprache der Beteiligten für einen guten Zweck verwendet.

Abbrennverbot für Silvesterfeuerwerke

Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II (Feuerwerkskörper) ist am 31. Dezember (Silvester) und 1. Januar (Neujahr) im gesamten bebauten Ortsbereich von Burggen und Tannenberg (innerhalb der Ortschaft und allen Ortsteilen) verboten. Bei der Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II muss ein Mindestabstand von 200 m zur nächsten Bebauung eingehalten werden.

Bei windigem Wetter gilt dieses Verbot für den gesamten Gemarkungsbereich der Gemeinde Burggen mit Tannenberg.

Verstöße gegen diese Anordnung stellen nach § 46 der 1. Sprengstoffverordnung eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Geldbuße geahndet werden kann.

Rezept für Hot Aperol

Zutaten für 4 Gläser

- 1 Orange, unbehandelt
- 1 Stück Ingwer
- 500 ml Weißwein
- 200 ml Orangen-Direktsaft
- 100 ml Ananas-Mango-Direktsaft
- 150 ml Aperol (ital. Likör)

Orange heiß abspülen, trocken tupfen und pro Glas eine ca. 1 cm dicke Scheibe schneiden. Ingwer schälen und in Scheiben schneiden. Weißwein, Säfte und Aperol in einen Topf geben und auf ca. 80 Grad erhitzen. Für 5 Minuten erwärmen